

Adrian Hermann (Bonn)

**Die Krise (er)spielen: Zur Narrativität apokalyptischer und postapokalyptischer Tabletop-Rollenspiele**

Der Vortrag untersucht Geschichte und Gegenwart der (Post-)Apokalypse als Spielmodus in Tabletop-Rollenspielen (TTRPGs). Nach einer Einführung in das Medium zeige ich, wie tief ein Zusammenbruch der Zivilisation von Anfang an in Settings und Regeln solcher Spiele verankert war. Darüber hinaus diskutiere ich einige Quellen dieser (Post-)Apokalypik in der spekulativen Fiktion des 20. Jahrhunderts. Ich stelle einige konkrete Spiele vor, um zu zeigen, dass diese als ein umfangreiches Archiv (post-)apokalyptischer Narrative verstanden werden können. Der Vortrag schließt mit einem Einblick in (post-)apokalyptische Tropen in mehreren zeitgenössischen Independent TTRPGs, einschließlich einiger aktueller Versuche von Designer\*innen aus Nordamerika und Südostasien, solche Narrative zu dekolonialisieren.